

Brockes, Barthold Heinrich: Von den Farben (1730)

- 1 Wir können noch verschiedne Gründe finden
- 2 Von dem, was eigentlich gefärbte Körper sind.
- 3 Es könnten Menschen, welche blind,
- 4 Wol eh', ob Farben weiß, wie oder schwartz, ergründen.
- 5 Sie haben, wie man sagt, gefühlt, an statt zu sehn,
- 6 Und an der Flächen Tieff- und Höhn,
- 7 Ob selbe schwartz, ob selbe weiß zu nennen;
- 8 Gar eigentlich begreifen können.
- 9 Gewohnheit oder Noth, die alles leichte macht,
- 10 Da sie die Trauer-Nacht der Augen halb verbannt,
- 11 Hat eine zarte Krafft in ihre Finger bracht.
- 12 Jhr forschendes Gefühl der Nerven in der Hand,
- 13 Könnt' eben so, als wie die Nerven ihrer Augen,
- 14 Der Farben Unterscheid zu fassen taugen.

(Textopus: Von den Farben. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6577>)